MTV Mitteilung

Männerturnverein 1860 Erfurt e.V.

Nr. 3/2011 17. Jahrgang Preis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Abschied von der alten Riethsporthalle

Der „Hecht im Karpfenteich“

Fin Torge fährt ins Sommerlager nach Schneeberg

Nils Dunkel überraschte mit einem überzeugendem Auftritt. Er holte sich den Mehrkampftitel und drei Final-Medaillen bei den Deutschen Jugendmeisterschaften.

Gesundheitskurse

mit Qualitätssiegel

Wir „Rücken“ den guten Vorsätzen im neuen Jahr auf die Pelle.

Ein gesunder Rücken – wird jeden entzücken

10x	Mo	20.02.-07.05.2012	10.45-11.45 Uhr	Rieth	Ines Hentschel
10x + 2	Fr	17.02.-18.05.2012	09.30-10.30 Uhr	Rieth	Ines Hentschel
10x + 2	Fr	17.02.-18.05.2012	10.45-11.45 Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Ein starker Rücken beginnt im Kopf

10x	Do	26.04.-28.06.2012	19.00-20.00 Uhr	Rieth	Doris Dunkel

Aroha – Body Mind Soul

10x	Di	21.02.-08.05.2012	10.45-11. 45 Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Intensiv-Body-Workout - kleiner Aufwand – große Wirkung

10x	Do	12.01.-22.03.2012	19.00-20.00 Uhr	Rieth	Doris Dunkel
10x	Do	08.03.-24.05.2012	19.00-20.00 Uhr	Rieth	Anett Bergmann

Rehasport / Bewegung ist der beste Arzt

50x	Di	immer (außer Ferien)	09.30-10.30 Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Beratung sowie Anmeldung Ines Hentschel Tel. 0361 / 34 60 360

Bald schon ist Weihnachten und wie jedes Jahr weiß man oft nicht was man seinen Liebsten schenken kann.
Wir haben die Lösung. Verschenkt doch einen …

Ob für ein gesundheitsorientiertes Kursangebot (siehe oben) oder die Vereinsmitgliedschaft im MTV für ein 1/2 Jahr. Der Bewegungsgutschein des MTV ist eine gut Geschenkidee

Bonus = der MTV legt noch was oben drauf.
Beim Kauf eines Gutscheines für 10 Trainingseinheiten/ Kurs schenkt der MTV 2x Trainingseinheiten dazu.

Bei einer Neu-Vereinsmitgliedschaft muss man nur 6 Monate bezahlen, kann aber 6 Monate + 1 Monat Schnuppertraining machen.

Also, worauf wartet ihr noch?
Denn die oberste Devise beim Trainieren lautet:
„Selbstdisziplin führt am sichersten zum Erfolg,
denn Bewegung ist der beste Arzt.“

Heute vorgestellt: Yvonne Buchmann und Yvonne Jacobi

Vor ca. 6 Jahren kam ich zum Sport. Durch meinen beruflichen Kontakt zu Trainern, Übungsleitern und Kindern konnte ich in die Arbeit des Übungsleiters reinschnuppern, was meine Neugier weckte. Also begann ich die Ausbildung zum Übungsleiter.

Die Ausbildung weckte immer mehr mein Interesse an der Arbeit als Übungsleiterin und so absolvierte ich im Anschluss noch eine Ausbildung zur Pilatestrainerin.

Nach erfolgreichem Abschluss bekam ich die Chance, als Trainerin in einem Fitnessstudio mit Erwachsenen zu trainieren. Schnell bemerkte ich, dass mir die Arbeit mit Kindern mehr Spaß macht, so schaute ich mich um und stieß auf den MTV.

Ich übernahm im August 2011 zwei Gruppen im Kinderturnen für Kinder im Alter von 4 – 6 Jahren.

Meine bisherigen Übungsstunden mit den Kids machen mir sehr viel Spaß und die Arbeit mit Kindern ist mir sehr wichtig, denn sie sind unsere Zukunft.

Yvonne Buchmann

Schon seit 24 Jahren bin ich leidenschaftliche Sportakrobatin des Möbisburger SV, habe bei deutschen Meisterschaften teilgenommen und auch mehrfach den Landesmeister für mich entscheiden können.

Als begeisterte Mutti von Robin Jacobi, der nun in Halle die Sportschule besucht, habe ich regelmäßig beim Training zugeschaut und im Wettkampf kräftig mit angefeuert. Durch den Unfall von Ines Hentschel wurde ich im November 2010 gefragt, ob ich sie nicht vertreten und dafür sorgen kann, dass die Starlets während ihrer Abwesenheit nicht einrosten. Mit Freude nahm ich dieses Angebot an und das MTV-Fieber packte mich endgültig.

Heute trainiere ich gemeinsam mit Ines die Turnmädchen im Alter von 5 - 7 Jahren. Die jüngste Akrobatikgruppe habe ich zu Beginn zusammen mit Stefanie Jauch betreut.

Gemeinsam zeigten wie ihnen die Grundelemente der Sportakrobatik und bauten wacklige Pyramiden. Dieser Herausforderung stelle ich mich nun allein, da Steffi vorerst in Norwegen ist.

Yvonne Jacobi

Der Vorstand und die Vereinsfamilie trauern um

Rolf Hahn

Ehrenmitglied des MTV 1860 Erfurt,

der am 11. Oktober 2011 im Alter von 76 Jahren nach langer Krankheit verstarb.

Über fünf Jahrzehnte erfüllte das Turnen sein Lebensinhalt.
Bereits als Kind begeisterte er sich für die Sportart.

Im späteren Berufsleben übernahm er hauptamtliche Aufgaben innerhalb des Deutschen Turnverbandes und des Thüringer Turnverbandes. Rolf Hahn gehörte zu den Mitbegründern des traditionellen Altersturnertreffen in Schnepfenthal, war Gründungsmitglied des Thüringer Turnverbandes und hatte in der Wendezeit nach 1990 wesentlichen Anteil am Aufbau verbandlicher Strukturen in Thüringen. In unserem Verein gehörte er in den neunziger Jahren auch zum Mann der ersten Stunde als es darum ging, den MTV 1860 Erfurt wieder zu beleben. Über viele Jahre war er Kassenwart und Kassenprüfer und trug damit hohe Verantwortung im Vorstand unseres Vereines. Für sein umfangreiches und langjähriges Engagement im Thüringer Turnen erhielt er die höchste Auszeichnung des Thüringer Turnverbandes, die Salzmann-Plakette in Gold und die Ehrenmitgliedschaft im MTV 1860 Erfurt.

Kassenwart im MTV eine begehrte, ehrenamtliche Aufgabe?

Manchmal ist es wie verhext: Bereits seit Jahren haben wir einen geeigneten Nachfolger für unsere Kassenwartin Karin Kusche gesucht. Zur letzten Mitgliederversammlung im Jahr 2009 wollte Karin ihre Funktion schon abgeben „Immerhin habe ich ein Alter erreicht, wo man solche Arbeiten an Jüngere übergibt“. Da wir aber leider keinen geeigneten Nachfolger finden konnten, war sie bereit, übergangsweise die Aufgaben des Kassenwartes weiter auszuüben.

Mit Josefine Gutte hatten wir vor zwei Jahren dann eine engagierte junge Frau gefunden, die von Karin und der Geschäftsstelle eingearbeitet wurde. Im Sommer des Jahres teilte uns Josefine mit, dass sie berufsbedingt nach Baden Württemberg zieht und die Funktion des Kassenwartes nicht übernehmen kann.

Nun steht unsere Karin mit ihren 74 Jahren wieder allein da. Daher fragen wir:

Wer hat Interesse, Verantwortung zu übernehmen und als Kassenwart des MTV 1860 Erfurt wesentlichen Einfluss auf die weitere Entwicklung eines der größten und modernsten Sportvereine Thüringen zu nehmen?

Je nach Engagement liegt der durchschnittliche, wöchentliche Zeitaufwand bei ein bis drei Stunden Arbeit. Betriebswirtschaftliche Vorkenntnisse sind für diese Funktion vorteilhaft, aber nicht zwingend notwendig. Gern beantworten die Geschäftsstelle und unsere Vorstandsmitglieder weitere Fragen. Sprecht uns an!

Herzlichen Dank für eure Treue
Wir gratulieren allen Vereinsmitgliedern,
die in diesem Jahr ihr rundes Vereinsjubiläum feierten:

55	Herma	Wetzel
50	Ursula	Klottig
45	Konrad	Gerhards
40	Waltraud	Kowarsch
40	Lotte	Rösner
40	Günther	Pohle
35	Brigitte	Eras
35	Renate	Reinboth
35	Stephan	Dunkel
30	Beatrix	Rubner
25	Anneliese	Hidde
25	Ruth	Metz
25	Peter	Rohr
20	Florian	Schoel
20	Steffen	Hartwich
20	Marcel	Nette
20	Ilse	Staub
20	Annaliese	Wartmann
20	Christian	Hackel
10	Christa	Budzinski
10	Anna Josephine	Ellinghaus
10	Hermann	Müller
10	Kai	Burian
10	Cornelia	Niemann
10	Edelgard	Nitz
10	Renate	Frohn
10	Annerose	Oberländer
10	Marion	Schoder
10	Marion	Herrmann
10	Sören	Montag
10	Heidrun	Brozia
10	Maik	Böhm
10	Dirk	Webner
10	Ruth	Kaufmann
10	Edith	Kriesche
10	Sabine	Sprengel
10	Marius	Hannack
10	Carmen	Hannack
10	Jan Eric	Scheel
10	Anja	Kaufmann
10	Lutz	Oetken
10	Annerose	Rademacher
10	Sonja	Leber
10	Iris	Engelhardt
10	Waltraud	Keilhold
10	Frank	Dronsz
10	Helga	Rudolph
10	Holger	Schmechta
10	Martina	Rosenhahn
10	Regine	Marr
10	Gisela	Kucza
10	Jutta	Scheeler
10	Ursula	Jass
10	Hannelore	Becker
10	Susanne	Eisenkrätzer
10	Sabine	Doblaski

Versicherungsschutz im Umkleideraum

Leider erhalten wir in der Geschäftsstelle immer wieder Anrufe, dass Handys, Portemonnaies oder ähnliche Gegenstände aus Umkleidekabinen gestohlen werden. Die geschädigten Vereinsmitglieder erhoffen sich über die Sportversicherung hierbei eine Entschädigung.

Bei der INVERMA GmbH, dem Versicherungsmakler des Landessportbund Thüringen e.V., haben wir daher nachgefragt, wie sich die Sache verhält.

Hierbei erhielten wir die klare Aussage, dass das Eigentum von Vereinsmitgliedern nicht über die Sportversicherung versichert ist. Vielmehr tritt hier im Fall eines Einbruchdiebstahles oder Raubes die private Hausratversicherung des Mitgliedes ein.

Ein Einbruchdiebstahl liegt dann vor, wenn Sachen aus einem verschlossenen Raum entwendet wurden. Hierbei müssen sich die Täter gewaltsam Zutritt zu dem Raum verschafft haben. Raub gilt dann, wenn fremde Personen mittels Gewaltanwendung (bzw. unter Androhung von Gewalt) sich persönliches Eigentum Anderer aneignen.

Kommt es zu so einem Vorfall, ist zwingend die Polizei zu verständigen.

Der häufigste Fall ist aber der einfache Diebstahl. Hier nutzen die Täter die Gelegenheit, in offen stehende Umkleidekabinen, bzw. in seltenen Fällen auch in den Turnhallen selber, sich Wertgegenstände bzw. Kleidungsstücke unserer Vereinsmitglieder anzueignen. Einfacher Diebstahl ist nicht versicherbar!

Bitte prüft daher eure Versicherungspolicen.

Um künftige Diebstähle zu vermeiden empfehlen wir:

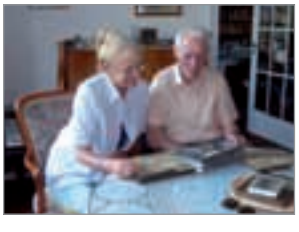
1. Nehmt möglichst keine Wertgegenstände mit in die Turnhalle!

2. Achtet darauf, dass keine fremden Personen das Gelände und die Turnhalle betreten!

3. Verschließt die Umkleidekabinen!

4. Nehmt persönliche Wertgegenstände mit in die Turnhalle!

Was macht eigentlich Heinz Görke?



Der MTV pflegt auch weit über die Sportstunden hinaus den Kontakt zu seinen Vereinsmitgliedern. So besuchte Waltraud Kowarsch (Abteilungsleiterin Gymnastik) unser Mitglied Heinz Görke (94 Jahre), der seine größten Erfolge in den 30iger Jahren hatten. Heinz Görke berichtete u.a. an Hand von Fotos über seine höchsten Erfolge im Hochsprung und seinen Leistungen im Sprint. Lebhaft erzählte er viele Anekdoten, welche sich unter anderem im ehemaligen Vereinshaus des MTV in der Trommsdorfstraße ergeben hatten. Der Beginn seiner sportlichen Laufbahn begann 1927 (Heinz war damals 10 Jahre) auf dem MTV -Waldspielplatz.

Einladung zur Dankschön-Veranstaltung

Wieder geht ein erfolgreiches Sportjahr zu Ende. Zeit für den Vorstand, allen Helfern unseren Dank für die im Jahr geleistete ehrenamtliche Arbeit im MTV 1860 Erfurt auszusprechen.

Jeder unserer vielen Helfer ist ein Teil vom Ganzen.
Fehlt er, hinterlässt er eine Lücke.
Wir achten die ehrenamtliche Tätigkeit und
möchten zum Jahresende ein kleines Dankeschön aussprechen.

Weil die Arbeit unserer Übungsleiter das Wichtigste im Verein ist, lädt der Vorstand alle Übungsleiter, Helfer, Förderer und Sponsoren zur Dankeschönveranstaltung

am 05.12.2011 ab 17.00 Uhr

in das Friedenspulvermagazin / Festung Petersberg ein.

Eine namentliche Einladung erfolgt über die Geschäftsstelle bzw. über die Übungsleiter.

erst 35 Jahre und doch schon zu alt…

Die altehrwürdige Riethsporthalle wurde durch einen Neubau ersetzt.

Pfingsten dieses Jahres war es soweit, die alte Riethsporthalle wurde abgerissen. Der Abschied viel uns jedoch nicht ganz so leicht. Haben wir doch viele Stunden und Jahre in ihr gemeinsam trainiert, geschwitzt, gelacht, geweint, Siege errungen, Freunde gefunden und vieles mehr. Es gab kein Zweifel, die „alte Dame“ war ganz schön in die Jahre gekommen und ein Neubau wurde geplant.

So konnten wir im letzten Winter den Bau gleich neben der alten Halle mit verfolgen. Viel Erde wurde bewegt, ein tiefes Loch gegraben – denn die neue Halle wurde in den Boden gelassen. Wie wird das werden? Trainieren wir dann im Keller? Wir konnten uns dies gar nicht so recht vorstellen, aber die Zeit wird es zeigen.

Verhandlungen wurden mit dem Erfurter Sportbetrieb geführt, Turngeräte bestellt eine Begehung gemacht damit unsere Turnerinnen wieder einen schönen Platz zum Trainieren bekommen.

Dann war es endlich soweit, am 4. Oktober 2011 konnten wir in die neue „Riethsporthalle“ einziehen. Alles neu und alles anders, aber sehr schön. Wir fühlen uns jetzt schon super wohl und freuen uns auch mit dieser Halle zusammen zuwachsen. So konnten wir auch gleich zur offiziellen Eröffnungsfeier am 11.10.11 unsere turnerischen- und tänzerischen Leistungen präsentieren. Die Starlets schlugen symbolisch mit ihrer Bänderung eine Brücke zum offiziellen Banddurchschnitt. Die Turner zeigten am Boden und am Turnpilz ihr Können.

Nun bleibt uns nur zu Wünschen, dass wir auch in Zukunft von unseren Erfolgen aus dieser neuen schönen „Riethsporthalle“ berichten können.

Ines Hentschel

Japanische Gäste im Erfurter Turnzentrum

Schon völlig in Vergessenheit geraten ist das schwere Erdbeben mit dem nachfolgenden Tsunami und dem Reaktorunglück in Fukushima. Viele Länder haben den Japanern in dieser Zeit ihre Unterstützung zugesagt.

Unter anderem hat der Landesjugendring Thüringen eine Delegation japanischer Studenten nach Thüringen eingeladen. Innerhalb dieser Kooperation wurden verschiedene Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe vorgestellt. Auf der Suche nach modernen und zukunftsfähigen Sportvereinen, die auch eine funktionierende Jugendabteilung haben, kamen die Organisatoren des Landesjugendringes mit ihrer Anfrage schnell zum MTV.

Am 10. Juni konnten wir in der Geschäftsstelle die Delegation begrüßen. Um die sprachliche Barrieren zu überwinden hatte die Delegation zwar einen eigenen Dolmetscher dabei, jedoch konnten wir mit unserem deutsch- japanischen Turner Kai Burian, der viele Jahre im MTV geturnt hat, jetzt wieder in Tokio lebt, aber zu diesem Zeitpunkt sich in Erfurt aufhielt und sich auf unser großes Sommerlager in Schneeberg, vorbereitete überraschen. Schnell waren die ersten Hemmungen überwunden.

Am Ende reichte die vorgesehene Zeit nicht aus, um alle Fragen zu beantworten. Auch wir haben viel über das Schulsystem und der Förderung von Kindern in Japan erfahren. Unsere Gäste waren voller Lob über die enge Zusammenarbeit mit der benachbarten Otto-Lilienthalschule und begeistert über das praktizierte System des jahrgangsübergreifenden Unterrichts. Mit einer abschließenden kleinen Trainingseinheit verabschiedeten wir unsere Gäste.

Stephan Dunkel

Interview mit Klaus Böttcher

Mit der einzigen männlichen Vertretung in der Donnerstaggymnastikgruppe im Turnzentrum sprach Ines Hentschel:

Was bewegt dich als einzigen Mann in der Frauengymnastikgruppe Donnerstag morgen im Turnzentrum Sport zu treiben?

Ich hatte viele Jahre Wirbelsäulenbeschwerden, bin von einer Physiotherapie zur anderen gelaufen. Dann hatte mir meine Orthopädin gesagt ich sollte etwas für meine Muskulatur am Rücken und Bauch tun. Durch Zufall habe ich eine Annonce des MTV in der Zeitung gelesen, dass ein neuer Kurs in der Domsporthalle beginnt. Alleine hätte ich mich nicht getraut, aber meine Frau sagt: „Lass uns zum Probetraining gehen – dann sehen wir weiter." Das ist nun mittlerweile 10 Jahre her.

Was schlussfolgerst du daraus?

Ich war in den letzten 5 - 6 Jahren nicht mehr beim Orthopäden. Die Beschwerden an der Wirbelsäulen haben sich sehr verbessert. Ich fühle mich rundherum wohler.

Wichtig ist, dass man regelmäßig an den Übungsstunden teilnimmt. Ich mache nun mittlerweile zweimal wöchentlich Sport. Es hat mir sehr viel gebracht.

Was würdest du den Männern empfehlen, die sich noch nicht trauen?

Ich würde jeden Mann empfehlen, der Probleme mit Koordination, Beweglichkeit und Kraft hat – einmal bei einem Probetraining die Gymnastikstunden oder Gesundheitskurse des MTV zu testen. Man(n) sollte seine Berührungsangst überwinden. Es gibt so viele verschiedene Übungsgruppen im MTV, da ist bestimmt auch die richtige Übungsgruppe für den unentschlossenen Mann dabei.

Als einziger Mann in dieser Gruppe fühle ich mich zwar schon wie der Hahn im Korb - aber über männliche Unterstützung würde ich mich freuen. Also auf Männer - zeigt den Frauen - dass wir auch sportlich sind.

Männer brechen in Frauendomäne

Der MTV heißt **M**ännerTurn**V**erein?

Vor wenigen Jahren undenkbar, gehören nun die Männer mittlerweile in den Gymnastikgruppen zum Alltagsbild. Zwar sind sie noch deutlich in der Minderheit, jedoch wird das gesundheitsorientierte Sportbewusstsein auch für Männer immer mehr ein Thema.

Auszug aus der Statistik der vergangen Jahre: Männer in der Gymnastikabteilung:

Jahr	Männer	Frauen	Jahr	Männer	Frauen
2001	1	400	2007	8	470
2002	0	430	2008	10	470
2003	4	500	2009	14	490
2004	5	520	2010	13	540
2005	6	480	2011	19	540
2006	8	470			

„Der Hecht im Karpfenteich“
Worte von Konrad Hüther
aus der Gruppe Freitag Wirbelsäulengymnastik

Stephan Dunkel - Thüringer Trainer des Jahres 2011

Zum Landessportball am 01.10.2011 im Erfurter Kaisersaal wurde Stephan Dunkel zum Trainer des Jahres geehrt. „ … bereits im Alter mit fünf Jahren begann Stephan Dunkel mit dem Turnen. Damals wohl noch nicht ahnend, dass ihn diese Sportart sein Leben lang begleiten wird …“ so die Laudatio zum Landessportball.

„Es ist schon eine besondere Ehrung, so einen Titel nun sein Eigen zu nennen.
Schön dass das Turnen immer mehr in den Focus der Öffentlichkeit rückt.
Ich möchte mich auf diesem Weg bei den vielen Gratulanten recht herzlich bedanken“

Stephan Dunkel

Trainingszeiten 2011/2012

Abteilung	Zeit	Ort	Übungsleiter	Bemerkungen
Badminton	**Dienstag** 18.30-20.00	Hallesche Straße	Matthias Schwabe	
	Donnerstag 19.00-22.00	Hallesche Straße	Karsten Löschau	
Kinderturnen	**Montag** 16.30-17.30	Gehörlosenschule Windthorststraße	Holger Schmechta	5 - 6 Jahre (z.Zt. keine Neuaufnahme möglich)
	Dienstag 17.00-18.30	GS 19 Im Gebreite	Stefanie Jauch Yvonne Jacobi	ab 6 Jahre (z.Zt. keine Neuaufnahme möglich)
	Donnerstag 15.45-17.00	RS 06 Nettelbeckufer	Steffi Leipold	3 - 6 Jahre (z. Zt. keine Neuaufnahme möglich)
	Freitag 16.00-17.00	Domturnhalle Domstraße	Yvonne Buchmann	ab 4 Jahre (z. Zt. keine Neuaufnahme möglich)
	Freitag 17.00-18.00	Domturnhalle Domstraße	Yvonne Buchmann	ab 5 Jahre (z. Zt. keine Neuaufnahme möglich)
	Freitag 16.15-17.15	RS 06 Nettelbeckufer	Barbara Zazworka	ab 4 Jahre (z. Zt. keine Neuaufnahme möglich)
	Freitag 17.15-18.15	RS 06 Nettelbeckufer	Barbara Zazworka	4,5 - 6 Jahre (z.Zt.keine Neuaufnahme möglich)
Eltern- Kind Turnen	**Donnerstag** 17.00-18.00	RS 06 Nettelbeckufer	Steffi Leipold	1-3 Jahre (z. Zt. keine Neuaufnahme möglich)
Freizeitsport	**Montag** 20.00-22.00	Riethsporthalle Essener Straße 20	Konrad Gerhards	Volleyball
	Dienstag 17.30-19.00	RS 06 Nettelbeckufer	Fredi Herzog	Fußball
	Mittwoch 19.30-20.30	RS 06 Nettelbeckufer	Steffen Abendroth	Fußball
Volleyball	**Montag** 20.30-22.00	Sportgymnasium 1 Feld	Michael Gebhardt	Volleyball Männer und Frauen
	Mittwoch 20.30-22.00	RS 06 Nettelbeckufer	Michael Gebhardt	Volleyball Männer u.Frauen
Kegeln	Montag 15:00-17:00	Riethsporthalle Kegelbahn	Bernd Wille	Freizeitkegeln
Qigong	Donnerstag 20.00-21.30	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str.21 c	Kerstin Lang	
Nordic Walking	**Montag** ab 17.00	grüner Gürtel Erfurt Vilniuser Straße	Hannelore Becker	
Walking	Donnerstag ab 17.30	Steiger	Evelyn Kinski	
Gesundheits-sport	**Montag - Freitag**	siehe Seite 2 in jeder Vereinsmitteilung	Ines Hentschel	

Abteilung	Zeit	Ort	Übungsleiter	Bemerkungen
Rope Skipping	**Dienstag** 20.00-21.30	Grundschule 30 Goethestraße	Marlies Dunkel	Fitness mit dem Seil
	Dienstag 17.15-19.00	Grundschule 34 Weißdornweg	Peggy Winkelmann	Seilspringen
	Donnerstag 16.00-17.30	Grundschule 30 Goethestraße	Katharina Hanft Luisa Hummel	Seilspringen 6 Jahren (z. Zt. keine Neu-aufnahme möglich)
	Donnerstag 17.30-19.00	Grundschule 30 Goethestraße	Marlies Dunkel	Seilspringen
	Freitag 16.00-17.30	Domsporthalle Ballettsaal	Laura Sperl Liza Voigt	Seilspringen Kinder ab 6 Jahre
Tanz	**Montag** 20.00-22.00	Grundschule 1 R.-Luxemburg-Str.	Frank Dronsz	Folkloretanz für Erwachsene
	Montag 15.30-17.00	RS 20 A.-Einstein-Str. 37	Vera Hempel	Formationstanz geselliger Tanz
Aerobic/ Dance	**Dienstag** 17.00-18.30	Riethsporthalle Ballettraum	Jessy Jantz	Wettkampfaerobic Schülerinnen und Jugendliche ab 7 J.
	Donnerstag 17.00-18.30	H.-Hertz Gymn. Roter Berg	Jessy Jantz	Wettkampfaerobic Schülerinnen und Jugendliche ab 7 J.
Gerätturnen	**Mo.-Fr.** 12.00-20.00	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str. 21 c	St. Dunkel/M. Geidel	Wettkampfturnen
	Mittwoch 19.00-22.00	Turnzentrum Erfurt Mittelhauser Str. 21 c	Wolfgang Trummer	Freizeitsport/ Altersturnen
	Mittwoch 17.00-18.30	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str. 21 c	St. Dunkel/A. Wodtke	Vorschule Jungen
	Mo / Fr 17.00-19.00 17.00-18.30	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str. 21 c	M. Fromm / F. Bieber Th. Friedrich/ I. Brunne Maria Carl Hillebold	Breitensport/ml AK 7 - 14
	Freitag 17.00-19.00	Riethsporthalle	I. Brunne/ Th. Friedrich	Breitensport AK 7 - 14
	Mo/Di/Do/Fr 15.00-17.00	Riethsporthalle	I. Hentschel A.Wodtke / Y. Jacobi	Tanzen & Turnen
	Mo/Mi 17.00-19.00	Riethsporthalle	K. Schmidt	Wettkampfturnen P 3 wbl.
	Di/Mi/Fr 17.00-19.00	Turnzentrum Erfurt Riethsporthalle	G. Linse/M. Lang	Wettkampfturnen P 5/KM 4/KM 3
	Mo/Do 17.00-18.30	Riethsporthalle	M. Hölzner S. Wittenberg	Vorschule/P2
	Mo/Do 17.00-18.30	Riethsporthalle	K. Ruhmann	Breitensport P4
	Mo/Do 17.15-18.15	Riethsporthalle	U. Lutz H. Bathe	Vorschulturnen

Abteilung	Zeit	Ort	Übungsleiter	Bemerkungen
Gymnastik	**Montag** 13.30-15.00	Grundschule17 Barfüßerstraße	Waltraud Kowarsch	Seniorensport (z.Zt. keine Neuaufnahmen möglich
	Montag 15.00-16.30	Gehörlosenschule Windthorststraße	Christa Scheidel	Seniorensport
	Montag 19.30-20.30	Gehörlosenschule Windthorststraße	Karin Kusche	allgemeine Gymnastik
	Dienstag 10.00-11.30	Seniorenklub Hans-Grundig-Str.	Waltraud Kowarsch	Seniorensport
	Dienstag 13.15-14.45	Sportgymnasium Gymnastikraum	Christa Scheidel	Seniorensport
	Dienstag 15.45-17.00	Gehörlosenschule Windthorststraße	Brigitte Peter	allgemeine Gymnastik
	Dienstag 17.00-18.30	Gehörlosenschule Windthorststraße	Elke Schwoboda	allgemeine Gymnastik
	Dienstag 19.00-20.30	Domturnhalle Domstr./Ballettraum	Danka Ritter	allgemeine Gymnastik
	Mittwoch 19.00-20.00	Grundschule 19 Im Gebreite	Esther Hesse	allgemeine Gymnastik Bauch/Beine/Po/Dance
	Mittwoch 09.30-10.30	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str. 21 c	Karin Kusche	Seniorensport
	Mittwoch 10.30-11.30	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str. 21 c	Karin Kusche	Seniorensport
	Mittwoch 17.00-18.30	Domturnhalle Domstr./obere Halle	Waltraud Kowarsch	Gymnastik 50plus
	Mittwoch 18.30-20.00	Domturnhalle Domstr./Ballettraum	Jessy Jantz	Herz-Kreislauftraining Aerobic/ Steppaerobic
	Mittwoch 18.30-20.00	H.-Hertz Gymn. 4 Roter Berg	Hannelore Becker	allg. Gymnastik
	Mittwoch 17.00-18.00	Gehörlosenschule Windthorststraße	Evelyn Kinsky	allg. Gymnastik
	Mittwoch 18.00-19.00	Gehörlosenschule Windthorststraße	Evelyn Kinsky	allg. Gymnastik
	Mittwoch 18.00-19.00	Sportgymnasium Mozartallee 4	Anke Bredy	Aerobic-Mix mit Bauch/Beine/Po
	Donnerstag 09.30-10.30	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str. 21 c	Doris Dunkel	Seniorengymnastik
	Donnerstag 10.30-11.30	Turnzentrum Erfurt Mittelhäuser Str. 21 c	Doris Dunkel	Bodyworkout mit Gymnastik-einheiten
	Donnerstag 17.00-18.00	Domturnhalle Domstr./obere Halle	Doris Dunkel	allg.Gymnastik
	Donnerstag 18.00-19.00	RS 06 Nettelbeckufer	Vera Hempel	Seniorensport
	Donnerstag 18.00-19.30	Domturnhalle Domstraße/obere Halle	Dagmar Seidel	Power- Gymnastik

Schuljahresabschluss beim Kinderturnen

Zum letzten Trainingstag vor den Ferien luden wir die Eltern ein, doch auch ihr Sportzeug mitzubringen. Etwas ängstlich kamen eine Woche vorher erste Fragen auf, was die Eltern denn erwarten würde: „Müssen wir etwa auch turnen?“

Am Montag standen dann die Kinder in freudiger Erwartung pünktlich 16 Uhr mit ihren Eltern und teilweise Geschwistern in der Turnhalle. Was mussten wir da zu unserem Erstaunen feststellen? Die Mütter hatte dieses Mal vielen Vätern den Auftrag erteilt das Kind zum Turnen zu begleiten.

Begonnen hat die Stunde wie immer mit unserem Begrüßungsspiel, diesmal nur in einer leicht abgewandelten Form, denn die Eltern durften ihre Kinder fangen und die Kinder im Anschluss ihre Eltern. Da war schon ein ganz schönes Durcheinander in der Halle. Danach wurde die Gruppe halbiert und es wurde die Turnhalle „aufgeräumt“. Dabei entwickelte manch Elternteil mehr Ehrgeiz als der eigene Sprössling und es wuselte wohin man auch schaute. Nachdem die Turnhalle nun wieder aufgeräumt war konnten wir zu gemeinsamen Staffelspielen übergehen. Dabei mussten Groß und Klein Hand in Hand arbeiten um am Ende erfolgreich zu sein.

Zum Schluss der Stunde gab es lauter fröhliche kleine und große Sieger, welche mit einer Urkunde und einer Medaille geehrt wurden.

Ein großes Dankeschön noch einmal an die zahlreich erschienen Eltern und Geschwister, die zu einem gelungen Abschluss beigetragen haben und einen besonderen Dank an Marias Oma als „Ersatzmama“.
Wir freuen uns auf eine Wiederholung im kommenden Jahr.

Conny Stock & Marlies Dunkel

Wir fahren nach Schneeberg und das im Sommer…

„Liegt da auch im Sommer Schnee?“ war die Frage mancher Kinder.

Denn in diesem Jahr hatten wir uns für unser jährliches Sommerlager einen neuen Ort ausgesucht. Schneeberg im Erzgebirge. Dort hatten wir einen wunderschönen Badesee und viele Möglichkeiten für diverse Wettspiele und Ausflüge. 106 Kinder und Jugendlichen vom MTV reisten im großen Doppelstockbus an. Es war eine bunte Mischung aus vielen Abteilungen unseres Vereines.

7 Tage voller Spaß: Ausflugsfahrten, Wanderungen, Basteln, Lagerfeuer, Geocaching, Frühsport, Teamwettbewerb, Pony reiten, Tretboot fahren, Ballspielen, Disco, Spiele- und Kinoabend und Baden im schönen Filzteiche, all dies konnten die Kinder erleben.

Aber Bilder sagen mehr als Worte….

Bitte lächeln - wir machen gerade Geocaching und sind auf der Suche nach dem verborgenen Schatz.

„Wie spielt man eigentlich Rugby?“

Bauch / Beine / Po als Frühsport auch für Jungen und Mädchen interessant.

Kreativer Teamgeist waren bei den Gruppenaufgaben gefordert

Spezialeffekte und schon steht unser Verein in der Luft.

In Zeiten moderner Kommunikation freuten sich viele Eltern über Post ihrer Kinder.

Wir hatten so einen schönen Badeteich vor der Tür und Gott sei Dank auch das passende Wetter.

„Ich packe meinen Koffer und nehme mit…..“

Knobelaufgaben

Wie kann man ein Rechteck mit drei Strichen zeichnen?

Man zeichnet ein Rechteck und in das Rechteck kommen nun 3 Striche. Schon hat man ein Rechteck mit 3 Strichen gezeichnet.

Ich habe vor mir in einem Regal nebeneinander Uhren in einer Reihe stehen. Zwei davon sind Kuckucksuhren. Eine Kuckucksuhr ist die sechste Uhr von links, die andere ist die achte Uhr von rechts! Zwischen den beiden Kuckucksuhren stehen genau drei andere Uhren. Wie viele Uhren stehen mindestens im Regal?

Neun.

Nach einer Sauftour findet ein Mann ein Geldstück auf dem Fußweg und hebt es auf. Obwohl weder Mond noch Sterne am Himmel waren und auch keine Straßenbeleuchtung an war, hatte er das Geldstück schon von weitem gesehen. Wie ist das möglich?

Es ist hellichter Tag.

Drei Damen treffen sich zu einer Sitzung: Frau Rot, Frau Weiß und Frau Grün. Eine der Damen stellt fest: „Das ist aber merkwürdig, eine von uns trägt eine rote, eine andere eine weiße und die dritte eine grüne Bluse“. „Das ist wirklich erstaunlich“, meint die Dame mit der roten Bluse, „denn keine trägt die Bluse, welche ihrem Namen entspricht“. „Das stimmt“, ergänzt Frau Weiß. Welche Dame trägt welche Bluse?

a) Frau Weiß trägt grün, Frau Rot trägt weiß und Frau Grün trägt rot.
b) Frau Rot trägt grün, Frau Weiß trägt rot und Frau Grün trägt weiß.

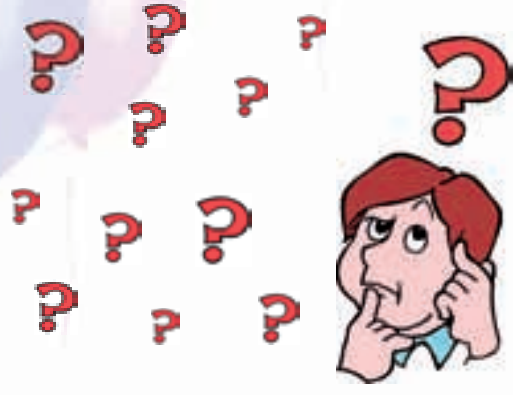
Der Frachter „Kleine Prinzessin“ liegt im Hamburger Hafen. Der Matrose Hein streicht das Schiff. Seine Strickleiter reicht bis 10 cm über das Wasser, die Sprossen sind je 25 cm voneinander entfernt. Hein steht auf der untersten Sprosse, als die Flut kommt. Der Wasserspiegel steigt um 65 cm. Wie viele Sprossen muss er höher steigen, damit er keine nassen Füße bekommt?

Hein muß keine Stufe hoch gehen, weil das Schiff ja mit steigt.

Tünnes trifft Schäl bei einer eigenartigen Arbeit: Er locht mit einem Locher buntes Papier. Was er denn da mache, wollte Tünnes wissen. Konfetti für Karneval, sagte Schäl. Aber das sei doch wohl eine recht mühsame Sache, meinte Tünnes. Nein, nein, widersprach Schäl, er falte ja das Papier dreimal und hätte so die dreifache Menge. Das leuchtete Tünnes ein, aber nach kurzem Überlegen sagt er, Schäl müsste sogar die sechsfache Menge erhalten. Wer von den beiden hat Recht?

Keiner. Nach dreimal Falten hat er 8 Lagen Papier und kommt somit auf die 8-fache Menge.

Quelle: www.raetselstunde.de/text-raetsel/knobelaufgaben/knobeleien.html



Knobelaufgaben

Wie viele Vornamen findest du im Text ????

Heute hatte ein Schüler eine tolle Idee: den LESEGONG. Damit sollte täglich nach der Mittagspause eine Bücherstunde eingeläutet werden. Jemand hatte die große Metallscheibe aus China schon vor längerem mitgebracht. In fernsten Zeiten rief dieser Gong dort die Mönche zur Meditation. Nun wollten die Kinder ihn am Obertor aufhängen, damit der Schall auch weithin hörbar war.

Natürlich musste man dafür einen Erlaubnisantrag stellen. In einer Pause setzten sich die Schüler zusammen, nachdem sie ihre Limonade getrunken und ihren Müslisalat mit Natursellerie gegessen hatten. Eigentlich dürften die Gongschläge nur im Mooswald zu hörensein und die Tiere dort fanden das bestimmt nicht schlimmer als den Lärm aus der Matratzenfabrik.

Bis dahin aber hielten es die Kinder mit dem bewährten Motto: LESEN – IMMER UND ÜBERALL.

100 Wasserbomben haben nicht gereicht

Was lag näher, als den wunderschön gestalteten Spielplatz der Grundschule „Christian Reichardt“ im Gebreite, für den Schuljahresabschluss des Eltern-Kind-Turnens zu nutzen. Es sollte der letzte heiße Tag vor den Ferien werden, aber dass konnte glücklicherweise keiner vorher wissen.

100 Wasserbomben werden ja reichen dachte ich. Die müssen ja auch gefüllt und geknotet werden. Falsch gedacht – Es war der Renner und es hätten noch 100 mehr sein können.

Mit selbstgebackenen Muffins war für das leibliche Wohl gesorgt. Für viel Spaß sorgte das Abfischen der kleinen Überraschungsbälle mit dem Mund aus einer gefüllten Wasserschüssel. Geschicklichkeit zeigten Eltern und Kinder beim Pyramidenbau. Die Zeit verging allen wieder im Fluge.

Bärbel Zazworka

Training in den Ferien - Es hat sich gelohnt....

Diese Worte beziehen sich auf die Angebote der Gymnastik in den Sommerferien 2011. Nachdem im Vorjahr die Resonanz nicht so gut war, sind wir dieses Jahr mit gemischten Gefühlen in die Sommersaison gestartet. Widererwarten hatten alle Übungsleiter volle Hallen.

Auch im Seniorenclub musste Waltraud Kowarsch noch eine Stunde mehr dranhängen, da es so viele Mitglieder waren und die Gruppe geteilt werden musste. Karin Kusche machte eine Zusatzstunde und ihre Mitglieder freuten sich darüber.

Große Resonanz sowie gruppenübergreifenden Zuspruch hatten Hannelore Becker und Jessy Jantz. Pech dagegen hatte in diesem Jahr unsere Dagmar Seidel. Viele Mitglieder standen zwei mal zu den vorgegebenen Zeiten vor der Tür, doch das Turnzentrum war zu. Die Geschäftsstelle entschuldigt sich bei Dagmar und den Vereinsmitgliedern, die unverrichteter Dinge wieder abziehen mussten. Leider kam es durch einen Krankheitsausfall zu Unstimmigkeiten mit der Schlüsselverwaltung. Wir versprechen, das dies im nächsten Jahr nicht wieder vorkommt.

Zu manchen Übungsstunden war es für einige Übungsleiter, die untereinander an ihren Stunden teilnahmen, wie eine kleine Weiterbildung, denn Fakt ist – jeder macht die Stunden anders!

Vielen Dank den oben genannten Übungsleitern, die trotz Sommerferien ihre Freizeit zur Verfügung stellten um unsere Vereinsmitglieder zu bewegen!

Waltraud Kowarsch

Liebe zukünftige Kursteilnehmer !

Ich heiße Anke Bredy, bin 43 Jahre alt. Hauptberuflich arbeite ich als Zahntechnikerin in einer Zahnarztpraxis, In meiner Freizeit treibe ich viel Sport, Aerobic, Stepeaerobic und andere Fitnessarten. Nachdem meine Söhne außer Haus sind, habe ich beschlossen, eine Trainerausbildung zu beginnen. Im November ist es soweit - Prüfung!

Noch in diesem Jahr bekomme ich Gelegenheit, in der Sporthalle im Sportgymnasium, Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr, eine Gruppe zu betreuen. Mir schwebt ein Mix aus Aerobic, ca. 20 Minuten + Muskelstraffung vor. Über rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen. Vielleicht sollte ich noch erwähnen, dass ich hörgeschädigt bin, die Musik deshalb ein wenig lauter sein wird.

Bis hoffentlich bald
Eure Anke

Endspurt vor der Sommerpause

Wie jeden Donnerstag haben wir uns
auch am 07.07.2011 um 9.30 Uhr
zusammengefunden,
um gemeinsam unseren Sportgeist zu
bekunden.

Bin ich auch noch nicht solange dabei,
die Stunde mit Frau Dunkel ist immer
einwandfrei.

Mit sportlichen Übungen
in großer Rund´-
so halten wir unseren Körper gesund.
Auch wenn ich in Sport bin
kein großes Genie
- beuge ich bei ihr gerne Arme und Knie.

In Gemeinschaft macht
alles viel mehr Spaß,
obwohl ich niemals werde
ein sportliches Ass.

Jeder macht die Übungen
so gut wie er kann -
es wird keiner überfordert, auch Pausen
mit Entspannung stehen auf dem Plan.

Kommt man(n) auch manchmal ganz
schön ins Schwitzen,
bei Übungen auf dem Boden oder Sitzen.

Das ist uns jedoch ganz einerlei -
wir alle sind mit viel Freude dabei.

Der heutige Donnerstag war für uns alle
ein guter Grund`,
um uns etwas besser kennen zulernen
in gemütlicher Rund`.

Nach dem Sport
haben wir dann zusammengesessen,

bei Brätel, Bratwurst, Kuchen, Getränken
und manch anderem leckeren Essen.

Den Organisatoren möchten wir hiermit
nochmals herzlich „DANKE“ sagen -
So ließen sich die letzten Stunden vor der
Sommerpause recht gut ertragen.

Ich wünsche uns allen im August einen
guten Start, denn nach der langen Pause
wird das Üben bestimmt wieder hart.

Im Namen der Donnerstag-
Gymnastikgruppe-Turnzentrum

Gerhild Schmalisch

Papst beim 10. Erfurter Turnpokal …

… fast hätte es geklappt.

Auch uns lies der Papstbesuch nicht ganz unberührt. Nicht nur das ab Mittwoch Abend in ganz Erfurt alle Turnhallen für die Vereine geschlossen wurden, so konnten wir unseren alljährlich stattfindenden Turnpokal nicht wie gewohnt am letzten Samstag im September durchführen sondern mussten auf den Sonntag Nachmittag ausweichen. Nicht nur der Papstbesuch stellte die Organisatoren vor eine schwierige Aufgabe, nun war es auch der Austragungsort dieses Wettkampfes. Die altehrwürdige Riethsporthalle gibt es nicht mehr und die neue war noch nicht fertig. Was nun? Als Ausweichobjekt bekamen wir von den Erfurter Sportbetrieb die Sporthalle des Sportgymnasium Erfurt zugewiesen. Dies sollte sich aber nicht als Nachteil herausstellen.

100 Kinder im Alter von 5 – 10 Jahren hatten am 25.09.2011 ihren Wettkampf. Wie jedes Jahr kämpfen hier unsere kleinsten um den begehrten Pokal in ihrer Altersklasse.

Wo in den letzten Jahren die Jungen dominierten, standen in diesem Jahr drei mal die Mädels auf dem obersten Treppchen.

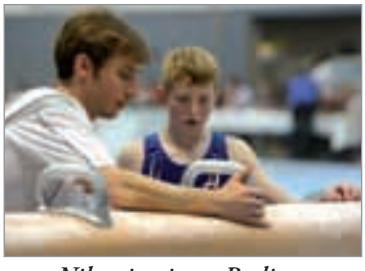
Unsere Gäste aus Weimar, Schwarza, Meiningen, Jena, Stadtroda sowie Gotha kommen immer wieder gern zu unserem Turnpokal, so werden bei diesem Wettkampf nicht nur die turnerischen Elemente bewertet – sondern der Gleichklang aus Beweglichkeit und Athletik.

Hier die jeweils drei Erstplatzierten des MTV:

Platz	AK	Name
weiblich		
1. Platz	5/6	Annemarie Srock
2. Platz	5/6	Alexia Wodtke
1. Platz	7	Anjolina Barthel
3. Platz	7	Samia Jacobi
1. Platz	8	Marlene Kornmaul
männlich		
2. Platz	5	Marek Leipold
2. Platz	6	Noah Sehner
2. Platz	7	Hannes Hahn

Ein neuer Stern am Himmel

Nils Dunkel überraschte bei den Deutschen Jugendmeisterschaften mit dem Mehrkampfmeistertitel und drei weiteren Medaillen



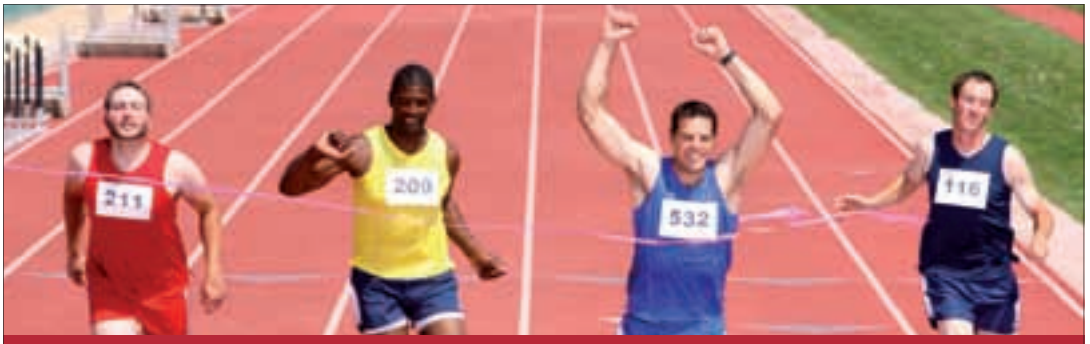
Nils mit seinem Berliner Trainer Steffen Jahn

Neuer König in der Altersklasse 13/14 im deutschen Turnen ist Nils Dunkel vom MTV 1860 Erfurt! Für mich als Vater und „Heimtrainer“ gewann er völlig überraschend den Mehrkampf in seiner Altersklasse. Mit den Siegen am Reck und Pauschenpferd und der Silbermedaille an den Ringen hat er die Meßlatte für die nächsten Wettkämpfe sehr hoch gelegt.

Bereits in den Vorjahren turnte Nils, der seit 2006 am Bundesstützpunkt Berlin trainiert, sich bei nationalen Wettkämpfen immer weiter nach vorn. Ich konnte den Prognosen der Trainer, dass in Nils sehr viel Potential steckt, nie so richtig glauben. Im Vorfeld der Deutschen Meisterschaften gab es nochmals viel Lob für sein intensives und fleißiges Training. Mit dem Ziel, an seinen Paradegeräten Pauschenpferd und Barren wieder eine Medaille zu holen fuhren wir Ende Juni in die Lüneburger Heide nach Buchholz. Ein Glücksgriff im Wettkampfverlauf war, dass unser Trainer Markus Geidel Nils im Wettkampf betreute. So konnte ich meine Nervosität nicht auf Nils übertragen. Mit einem hauchdünnen Vorsprung von 0,05 Punkten hat er am Freitag bereits den für ihn eher unangenehmen Pflichtdurchgang gewonnen. Im darauffolgende Kürdurchgang am Samstag spulte Nils sein Übungsprogramm mit einer unwahrscheinlich starken Sicherheit ab und bestach vor allem durch neu gewonnene Ausstrahlung. Mit einem Vorsprung von knapp drei Punkten (!) zeigte er, dass er der derzeit beste deutsche Nachwuchsturner (U14) ist und überraschte damit das gesamt Starterfeld.

Nils konnte sich in der Summe des Pflicht- und Kürdurchganges für fünf Gerätefinals qualifizieren. Neben den Siegen am Königsgerät Reck und seinem Paradegerät Pauschenpferd, wo er die Konkurrenz mit 0,90 Punkten Vorsprung deutlich auf Abstand hielt, gewann er auch die Silbermedaille am Kraftgerät Ringe. Die anvisierte Medaille am Lieblingsgerät Barren verpasste er durch einen Landungsfehler beim Doppelsalto- Abgang (Platz 6). Lediglich am Boden hatte er keine Chance. Mit Platz 8 im Finale zeigte er, dass er noch Reserven hat.. Nun sind die Maßstäbe für die künftigen Wettkämpfe gesetzt. Als Deutscher Meister ist er der Gejagte. Ob er der Belastung standhalten wird, werden wir sehen. Zum Deutschlandpokal, den deutschen Mannschaftsmeisterschaften Anfang November konnte er mit dem zweiten Mannschaftsplatz auf jedem Fall überzeugen. Nun gilt es, sich für die U16 Nationalmannschaft zu qualifizieren und erstmals mit dem Bundesadler auf der Brust einen Wettkampf zu bestreiten.

Stephan Dunkel



... auf die Plätze ... fertig ... Druck

Schnell sein Ziel erreichen. Ihre Drucksachen sollen schnell und in höchster Qualität fertiggestellt sein? Für die Gutenberg Druckerei GmbH Weimar gehört dies zum Selbstverständnis. Dieses kontinuierliche Training schafft uns den Vorsprung auch flexibel einmal die Bahnen zu wechseln. Als Erster übergeben wir Ihnen staffelstabsmäßig Ihre Drucksachen. Diesen Vorsprung bauen Sie nutzbringend bis zum Erreichen Ihrer Ziele aus. Auf die Plätze ... fertig ... Druck.

Gutenberg
Druckerei GmbH Weimar

Gutenberg Druckerei GmbH Weimar | Marienstraße 14 | 99423 Weimar
Telefon 0 3643/4168-0 | Telefax 0 3643/4168-22
info@gutenberg-weimar.de | www.gutenberg-weimar.de

Landesligakrone wieder in der Landeshauptstadt

Nach zwei zweiten Plätzen in den Vorjahren konnten der Rekordmeister der Thüringer Landesliga den Meistertitel in dieser Saison wieder in die Landeshauptstadt bringen. In einer sehr spannenden Saison überzeugten die Schützlinge von Trainer Markus Geidel durch ihre Konstanz.

Bereits am ersten Wettkampftag in Jena zeigten die Turner, dass sie ihre Hausaufgaben gemacht haben und sich im Vergleich zur vorangegangenen Saison steigern konnten. Lediglich durch Fehler am letztem Gerät Reck musste der Tagessieg an Rivalen Jena abgegeben werden. Zum zweiten Wettkampf in Weimar drehten unsere Turner den Spieß um. Mit dem Erfurter Tagessieg schufen sie vor dem dritten Wettkampf, der in der heimischen Turnhalle im Erfurter Turnzentrum ausgetragen wurde, eine tabellarische Pattsituation. In einem hart umkämpften Wettkampf konnten die Erfurter sich vor den zahlreichen Fans nicht nur erneut den Tagessieg sichern. Mit einem deutlichen Plus an Gerätepunkten schafften sie das notwendige Punktepolster für das abschließende Ligafinale im September in Bad Blankenburg. Auch wenn das vierte Aufeinandertreffen knapp der TuS Jena gewinnen konnte, reichte das Punktepolster für den Gesamtsieg. Trainer Markus Geidel freute sich vor allem, dass seine Schützlinge auch ohne den frisch gebackenem Deutschen Jugendmeister Nils Dunkel, der zeitgleich einen anderen Wettkampf bestritt, Jena dicht an den Fersen blieb.

Damit ging eine sehr spannende Ligasaison mit einem großem Happy End zu Ende.

Stephan Dunkel

Partnersponsoring mit dem Autohaus Gitter
Jetzt Belege einreichen und Rabatt sichern!

In den vorangegangenen beiden Ausgaben unserer Vereinszeitung haben wir auf das Partnersponsoring mit dem Autohaus Gitter hingewiesen. Rechtzeitig vor dem Jahreswechsel werden wir mit dem Autohaus die erste Abrechnung vornehmen.

- Wie viel Umsatz (Reparaturen, Versicherungsleistungen, Reifenwechsel) werden wohl Vereinsmitglieder im Autohaus getätigt haben?
- Wie viele Vereinsmitglieder haben sich im Autohaus ein Neu- oder Gebrauchtwagen gekauft bzw. ein Fahrzeug geleast?

Wir haben als Verein zu zahlreichen Veranstaltungen kostenlos Fahrzeuge zur Verfügung gestellt bekommen. Kann der Verein im Gegenzug nachweisen, dass viele Vereinsmitglieder auch Kunde im Autohaus sind, bzw. im Zeitraum geworden sind? Bitte nennt uns Rechnungsnummer - Betrag - und Datum, gern auch per Fax (0361/34 60 3622).

Der Vorstand ist ständig interessiert, Werbe- und Sponsoringpartner für die Finanzierung der zahlreichen Vereinsausgaben zu binden. Nur dadurch können die Vereinsbeiträge weiter so günstig gehalten werden. Jetzt gilt es, zu zeigen, dass zu einer Partnerschaft nicht nur nehmen zählt, sondern auch geben!

Von der Turnhalle auf die Bretter, die die Welt bedeuten

An jeder Litfaßsäule der Stadt erstrahlt derzeit ein flammender Notenschlüssel. Ganz klar, im Theater Erfurt gibt es Neues zu sehen. „Orpheus in der Unterwelt“ von Jacques Offenbach wird seit dem 22.10.2011 aufgeführt. In der Operette, die in Griechenland zu einer schuldenfreien Zeit spielt, sind auch Dominik Schindler, Markus Geidel und Markus Lauterbach (alle MTV) dabei. Sie tauschen somit für 15 Vorstellungen die Turnhalle und ihre Turntrikots gegen die große Theaterbühne, Kostüm, Perücke und viel Schminke. Als turnende Leichen verkleidet werden die Turner Räder, Handstände und Flick-Flacks auf die Bühne zaubern. Diese neue Erfahrung ist mit sehr viel Zeitaufwand für die Proben, bei denen mühsam Choreographien, Rhythmen und Abläufe einstudiert wurden, verbunden. Der Spaß kommt aber nicht zu kurz. „Es ist super interessant und eine ganz neue Erfahrung“, so Lauterbach. Die Anspannung vor der Premiere war groß, hinter der Bühne herrschte großes Durcheinander, etwas Lampenfieber und viel Hektik, doch alles lief ohne Probleme und der Applaus, der am Ende der Vorstellung den Künstlern gewährt wurde, entschädigte für alle Schweißtropfen und Anstrengungen. Die Mischung aus Musik, Tanz und turnerischem Können wird noch bis Mai 2012 aufgeführt.

Und vielleicht ist es für die drei Turner der erste Schritt zum Broadway.

Dominik Schindler

Trainingswettkampf in der Abteilung Dance – Aerobic

Um meine Mädels ein wenig anzuspornen und sie in ihren Leistungen voran zu treiben, setzte ich für unser letztes Training vor den Sommerferien einen Trainingswettkampf an.

Dort sollten die Mädchen zeigen, was sie in den letzten Monaten gelernt hatten. Es gab Überprüfungen im Bereich Kraft (z. B. Liegestütze), Beweglichkeit (z. B. Spagat), verschiedene Elemente (z.B. Standwaage) und zwei Choreographien mussten einzeln präsentiert werden.

Alle waren aufgeregt, denn es schauten natürlich auch Mama, Papa, Oma und Opa und auch die Geschwister zu.

Alle Mädchen zeigten ihr Bestes, wuchsen über sich hinaus, zeigten sich diszipliniert und fair.

Natürlich gehört zu einem Wettkampf auch eine Siegerehrung. So erhielten alle Teilnehmer eine Vereinsmedaille als Anerkennung ihrer Leistung, eine Urkunde und die besten Drei konnten sich auch noch einen kleinen Preis aussuchen.

1. Platz: Angelique Barthel
2. Platz: Wiebke Iversen
3. Platz: Anjolina Barthel

Die Besucher waren begeistert und freuten sich über die tollen Darbietungen ihrer Kinder.

Natürlich ruhen wir uns nicht darauf aus, sondern trainieren zweimal die Woche ganz fleißig weiter, denn bald steht der erste große Wettkampf an. Hier gibt es noch einiges zu üben, damit die Mädchen auch dann wieder mit ihren Leistungen glänzen können.

Jessy Jantz

„Putzmunter“

Einer Einladung zum 15jährigen Bestehen des Sportvereines „Putzmunter 50 plus“ folgte unsere Übungsleiterin Waltraud Kowarsch. Am 21.10.2011 fand die Festveranstaltung in der liebevoll geschmückten Thüringenhalle statt. Da sie schon die Gründung des Vereines 1996 miterlebt hatte, war es fast eine Pflicht, auch bei der Jubiläumsfeier dabei zu sein. Dabei muss man erwähnen, dass es der umtriebigen Lilo Rittmeister zu verdanken ist, dass es diesen Verein gibt. Sie gründete am 18.08.1996 den Verein „Putzmunter 50 plus“, deren Vereinsvorsitzende damals Rosemarie Bechthum war. Mit 30 Sportfreunden fing alles an und es gab nur Gymnastik und Tanz für Senioren. Das änderte sich sehr schnell und heute gibt es 14 Abteilungen und ca. 400 Mitglieder. Ein Großteil dieser Mitglieder kam zum Jubiläum, was mit einer Videopräsentation, Line Dance, Lifemusik und kulinarischen Köstlichkeiten gefeiert wurde. Im Auftrag unseres Vorstandes gratulierte Waltraud Kowarsch dem Vereinsvorsitzenden Ingo Hafermann zum Jubiläum und wünschte allen Sportfreunden weiterhin Gesundheit und viel Erfolg.

Waltraud Kowarsch

Übrigens:

Die Donnerstagsübungsgruppe der Gymnastik von Vera Hempel sucht noch dringend Verstärkung. Die Frauen treffen sich immer donnerstags von 18:00 – 19:00 Uhr in der Turnhalle am Nettelbeckufer. Die Übungsstunden sind ausgerichtet auf die Personengruppe ab 50 Jahre und hat zum Schwerpunkt die Stärkung des Rückens. Männer sind natürlich auch jederzeit herzlich willkommen. Weitere Informationen in der Geschäftsstelle oder direkt in der Gruppe.

Achtung Ausverkauf!

Auf Grund eines anstehenden Kollektionswechsels verkauft die Geschäftsstelle Restbestände der rot/weißen MTV-Trainingsanzüge zu Sonderkonditionen.
Interessenten melden sich bitte in der Geschäftsstelle!

… Melman, Gloria, Marti, Alex…
… so schalte es über die Bühne
zum Tag der offenen Tür des Landtages am 25.06.2011.

Die Starlets wurden für einen besonderen Auftritt gebucht. So wurden wir von Birgit Pelke, Vorsitzende des Stadtsportbundes Erfurt und Mitglied des Thüringer Landtages gefragt, ob wir auch was tierisches tanzen können. Mmmm??? Im Moment haben wir zwar noch kein Programm in dieser Richtung, aber da können wir bestimmt was zusammen stellen. Und schon waren wir mit unserem Schauspieltanz ein perfekter Übergang zum Erfurter Zooprak. Es war für uns eine schöne Herausforderung unsere Idee, den Film Madagaskar, turnerisch und tänzerisch auf die Bühne zu zaubern.

Es hat uns viel Spaß gemacht und kam sensationell beim Publikum sowie den Veranstaltern an und promt wurden wir für das nächste Jahr engagiert.

Geburtstagsecke

Unsere herzlichsten Glückwünsche den Vereinsmitgliedern, die in den Monaten September, Oktober, November und Dezember 2011 ihren Geburtstag feiern!

70. Geburtstag

Gerda	Jacobs
Christa	Turi
Irene	Jettel
Renate	Fichtmüller
Heidi	Koch
Margot	Arndt
Karin	Heide
Barbara	Wagner
Karin	Scharfe
Heidi	Kluge
Ursula	Kunstmann
Margarethe	Hüther
Helga	Schrader
Irmgard	Weigel

60. Geburtstag

Doris	Dunkel
Heidrun	Kämpfe
Renate	Aust

50. Geburtstag

Ulrich	Schumann
Petra	Buchspieß

40. Geburtstag

Marlies	Dunkel
Nadine	Sabath
Ines	Hentschel
Nele	Hartig
Heike	Danowski
Uta	Michelfeit
Janet	Bomba
Matthias	Müller

30. Geburtstag

Peggy	Winkelmann

20. Geburtstag

Stephan	Tilch

10. Geburtstag

Lena-Sophie	Burkhardt
Sarah	Stachelhaus
Emely	Schulze
Noah	Schmidt
Paula	Mosdorf
Laetita	Schier
Paula	Langenhan
Constantin	Senf
Philipp	Wodtke

Das 60. Lebensjahr überschreiten

Uta	Geier	61
Sonja	Tuchard	61
Gertrud	Sedl	61
Ursula	Liebau	61
Edith	Kriesche	61
Ingeborg	Matusiak	61
Bärbel	Trautvetter	62
Anna	Kautz	62
Brigitte	Krause	62
Karsten	Löschau	62
Dorothea	Schmölling	62
Edith	Kehr	62
Angelika	Rau	62
Christel	Matthes	62
Eva	Wagner	62
Marion	Keilholz	63
Evelinde	Donath	63
Evelyne	Hoffmann	63
Gisela	Fritsch	63
Maike	Gräfenstein	63
Regina	Petzoldt	63
Petra	Büschel	63
Petra	Lemitz	63
Veronika	Halloch	64
Aneliese	Schleiermacher	64
Felicitas	Leibe	64
Barbara	Daum	64
Ilka	Buchwald	64
Barbara	Elster	65
Günter	Gerlach	65
Annerose	Oberländer	65
Inge	Eweleit	65
Dieter	Rötters	66
Inge	Lütz	66
Ursula	Kozlik	66
Heidrun	Schubert	66
Christa	Scheidel	67
Annerose	Rademacher	67
Karin	Wolf	67
Christa	Tischler	67
Barbara	Zazworka	67
Heidemarie	Wambach	67
Regine	Marr	67
Annerose	Merkel	68
Brigitte	Kurmis	68
Ute	Maas	68
Renate	Swoboda	68
Monika	Voigt	69
Marlene	Böttcher	69
Karin	Langguth	69
Vera	Gröger	69
Herma	Wetzel	69
Renate	Scheiding	69
Karin	Wickland	69
Jutta	Scheeler	71
Christa	Deutsch	71
Wolfgang	Wetzel	71
Ursel	Schöneich	71
Brigitte	Marquardt	71
Roswitha	Bellstadt	71
Gudrun	Salm	71
Erika	Metz	71
Bärbel	Baier	71
Monika	Uebel	71
Helga	Ihlenfeldt	71
Marianne	Langenhan	71
Inge	Göhler	71
Karin	Wondack	71
Christa	Bärwolff	72
Ingrid	Hesse	72
Ingeborg	Rau	72
Monika	Spindler	72
Hannelore	Rothhardt	72
Marlene	Eberhardt	72
Elvira	Schmidt	73
Brigitte	Wenzel	73
Ingrid	Jülich	73
Renate	Dellith	73
Jörg	Breuninger	73
Gudrun	Kräer	73
Hannelore	Hebeiss	73
Hubert	Bartnik	73
Rosemarie	Machelett	73
Rosel	Kalmus	73
Ute	Härtwich	74
Willi	Mönch	74
Brigitte	Niekler	74
Karin	Badelt	74
Karin	Kusche	74
Renate	Sahm	74
Ursula	Jass	74
Renate	Brehm	74
Ingeborg	Weiß	74
Ilse	Smolarczyk	74
Vera	Hempel	74
Jutta-Bärbel	Timpel	74
Jutta	Rieckhof	74
Maria	Heinze	74
Eva-Maria	Leier	75
Ingeborg	Keybe	75
Gerda	Kreutzer	75
Renate	Hofmann	75
Anita	Knöppel	76
Cristel	Dr. Arndt	76
Karl-Hans	Prof. Dr. Arndt	76
Rosemarie	Helbig	77
Renate	Schoder	78
Erika	Bänsch	78
Leonore	Dyballa	78
Elfriede	Hofmann	78
Hannelore	Sondermann	79
Karla	Kohl	79
Hannelore	Ruch	79
Edelgard	Nitz	81
Elfriede	Nerlich	82
Renate	Zühlke	82
Ernst	Schühler	82
Edith	Hübner	82
Helga	Zepernick	83
Ilse	Staub	83

Mitglieder, die ihren Namen und ihren Geburtstag nicht in unserer Vereinszeitung veröffentlicht haben wollen, melden sich bitte in der Geschäftsstelle des MTV 1860 Erfurt e.V.!

Wußten Sie schon, dass …

… es täglich fast 150 Internetseitenaufrufe auf unserer Homepage www.mtverfurt.de gibt? Damit hat sich unserer Internetpräsentaion zu einem wichtigen Kommunikationsmittel zu unseren Mitgliedern entwickelt.

… die Seniorengymnastikgruppen (Barfüßerschule und Club Grundig Str.) der Übungsleiterin W. Kowarsch bei der diesjährigen Busfahrt für die „Kinder in Not“ Tschernobyl 1986 den Betrag von 98,00 € gespendet haben? Frau Dr. Ackermann, selbst Mitglied der Seniorengruppe Grundig Straße sorgte dafür, dass dieses Geld nachweislich für die Kinder, die immer noch an den Folgen der Katastrophe leiden, eingesetzt wird.

… an der Konferenz für Sport und Gesundheit in Bad Blankenburg, September 2011, die unter dem Motto stand „Gesundheit braucht Bewegung“ unsere Übungsleiterinnen Dagmar Seidel, Karin Kusche, Vera Hempel und Waltraud Kowarsch teilgenommen haben? Es wurden neue Trends vorgestellt und vermittelt.

Termine und Hinweise:

05.12.2011	Erfurt	Dankeschönveranstaltung
18.-20.12.2011	Heubach	Jahresabschlussfahrt
17.03.2012	Erfurt	Familiensporttag
23.-31.08.2012	Kirchheim	Sommerlager
22.04.2012	Erfurt	Heimwettkampf Landesliga Thüringen Männer
03.06.2012	Erfurt	Landesliga Thüringen Frauen

Impressum:

Herausgeber:	Männerturnverein 1860 Erfurt e.V.
Redaktion:	W. Kowarsch, I. Hentschel, St. Dunkel, K.-H. Preidel
Geschäftsstelle:	99089 Erfurt, Mittelhäuser Str. 21c, Tel. 0361/3 46 03 60, Fax 3 46 03 22
E-Mail:	info@mtverfurt.de,
Internet:	www.mtverfurt.de
Bankverbindung:	Sparkasse Mittelthüringen, BLZ 820 510 00, Kto.-Nr. 0130 061 557
Fotos:	Archiv des MTV
Druck:	Gutenberg Druckerei GmbH Weimar
Auflage:	1.100 Stück

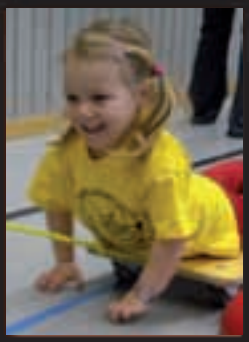
Familiensporttag

Motto: Stark in Familie

Sonntag 17.03.2012

9.30 - 13.00 Uhr

in der Domsporthalle / Domstraße



Der MTV 1860 Erfurt e.V. gehört mit über 1.200 Mitgliedern zu den größten Sportvereinen der Stadt Erfurt.

In den verschiedenen Abteilungen findet neben den sportlichen Angeboten ein reges Vereinsleben statt. So bilden Sommerfeste, Ausflüge sowie Kinder- und Jugendfreizeiten Höhepunkte eines jeden Jahres.

Die Abteilung Kinderturnen läd jährlich alle sportbegeisterten Familien zu einem bunten Programm ein, bei welchem Mitmachen und Ausprobieren groß geschrieben wird.

Bitte Turnschuhe und Sportbekleidung mitbringen, Stempel sammeln und den Sportpreis holen!